



Fälschungen

Die unfreiwillige Prüfung des Geldbetrags auf dem Gutschein

Gutschein

für ein Buch

im Wert von

150 Euro

Agnes erhält als Geschenk einen Geldgutschein über einen ungewöhnlich hohen Geldbetrag für ein Buch. Leider passiert ihr ein Missgeschick – ihr Mineralwasser kippt und taucht den schönen Gutschein in die wässrige Lösung. Die Tinte mit der der Betrag auf dem Gutschein notiert ist, beginnt zu verlaufen. Schnell versucht Agnes das Malheur zu trocknen...

Agnes geht zur Buchhandlung, und möchte sich dafür ein paar Bücher kaufen. Doch der Buchhändler nimmt den Gutschein nicht an – er spricht von versuchtem Betrug – behauptet, dass da doch mit unterschiedlichen Stiften geschrieben worden ist.

Was ist da passiert?

Hat da jemand eine Zahl dazugeschrieben?

Um diese Frage zu beantworten, führe die folgenden Versuche durch.

😊 **Viel Spaß dabei!**



Fälschungen

Altersempfehlung: 6-12 Jahre **Dauer:** ca. 25 min

Geräte und Materialien:

rundes Filterpapier (Kaffeefilter) mit Loch, rechteckiges Filterpapier zum Docht gerollt, verschiedene Filzstifte (wasserlöslich), Schere, kleinen Becher, Wasser

Durchführung



Male mit verschiedenen Filzstiften Striche um das Loch im Rundfilter. Mache jeweils mit demselben Filzstift einen Punkt an den äußeren Rand.



Gib Wasser in den kleinen Becher (etwa halbvoll). Der Rand des Bechers muss trocken bleiben.



Stecke den Docht durch das Loch. Lege den Rundfilter so auf den Becher, dass der Docht in das Wasser reicht.



**Was kannst du nach einiger Zeit beobachten?
Kannst du deine Beobachtung erklären?**